



Liebe Eltern,

Sprache und Sprechen wird bei uns ganz groß geschrieben.

In den evangelischen Kindertagesstätten treffen Sie auf Kinder unterschiedlicher Altersstufen, Kulturen, Nationalitäten und auf eine sprachliche Vielfalt. Wir freuen uns über jedes einzelne Kind und seine Familie. Wir wissen, wie wichtig eine gelungene Sprachentwicklung ist, um sich in dieser Welt zu recht zu finden.

Durch gegenseitiges Hinhören, Hinsehen und Austauschen wird Sprache lebendig. Kinder sprechen mit dem ganzen Körper und freuen sich, wenn auch wir uns auf vielfältige Weise - mit Mimik, Gestik und Bewegung - mit ihnen verständigen. Sie sind neugierig und wissbegierig und haben Spaß am aktiven Sprechen lernen. Dabei reden sie vor allem mit den Menschen, zu denen sie Vertrauen haben. Das sind zunächst Sie als Eltern.

In der Kindertagesstätte bauen wir dieses Vertrauen behutsam auf. Gemeinsam mit Ihrem Kind erschließen wir die Bedeutung der Wörter, der Sprache, der Schrift und Zeichen.

Sprachliche Vielfalt bereichert uns!



*„Ein Kind hat hundert Möglichkeiten:
Ein Kind hat hundert Sprachen, hundert Hände, hundert Gedanken.
Es besitzt hundert Weisen zu denken, hundert Weisen zu spielen,
hundert Weisen zu sprechen. Es hat hundert Sprachen.“
Loris Malaguzzi*

Eine Übersicht über die evangelischen Kitas in Hamburg und Umgebung finden Sie unter:

www.eva-kita.de

Dieser Flyer wurde Ihnen überreicht von:

Herausgeber:
Evangelischer Kindertagesstättenverband Hamburg /
Diakonisches Werk Hamburg, 2011

Diakonie

Evangelische Kindertagesstätten
Mit Gott groß werden.

Sprache öffnet Türen

Sprachbildung und -förderung in den evangelischen Kitas





Sprechen, verstehen und verstanden werden - das sind wichtige Meilensteine im Leben Ihres Kindes und Teile seiner ganzheitlichen Entwicklung. Wir begleiten und unterstützen Ihr Kind dabei, sich in der Welt der Sprachen sicher zu fühlen. Dies tun wir auf vielfältige Art und Weise. Sie als Eltern sind uns dabei wichtige Partner.

Sprechen lernt man nur gemeinsam

Ihr Kind hört uns zu, wie wir sprechen. Wir sind Sprachvorbilder. Kinder wollen sich uns mitteilen, im Gespräch mit uns gemeinsam lernen, staunen, Wörter sammeln. Mit anderen Kindern spielen sie ihre Erlebnisse nach, stimmen sich über Regeln und Rollen ab, lösen Konflikte und tauschen kleine Geheimnisse aus. Dabei entwickeln sie ihre Sprache und ihre Persönlichkeit, werden stärker und selbstsicherer. Miteinander sprechen bedeutet, sich gemeinsam auf den Weg zu machen.



Singen, malen, hüpfen - jederzeit ist Sprachlernzeit

Ob beim Morgenkreis, beim Essen, in der Lernwerkstatt oder auf dem Spielgelände, wir begleiten alltägliche Handlungen mit Sprache. Dabei lernt Ihr Kind, sich immer besser sprachlich auszudrücken. Am Beispiel eines Apfels sammeln die Kinder Erfahrungen und benennen Eigenschaften. Wie fühlt der Apfel sich an? Ist er groß, klein, rau oder glatt? Welche Farbe hat er? Liegt der Apfel im Korb, auf dem Teller oder in der Schüssel? Kinder, die in ihrer sprachlichen Entwicklung noch nicht so weit sind, werden ermutigt und durch eine anregende Umgebung gefördert.

Sprache erklärt die Welt

Unermüdlich stellt Ihr Kind Fragen, die nicht immer leicht zu beantworten sind. Wohin gehen die Wolken? Warum ist es kalt? Indem es fragt, lernt und entwickelt es sich weiter und erforscht so seine Umwelt. Sprache ist auch die Voraussetzung für den schulischen Erfolg. Damit der Übergang von der Kindertagesstätte in die Schule gut gelingt, tauschen wir uns aus und arbeiten zusammen.



Kinder brauchen die Sprache des Herzens

„Schlaf gut, mein Kind! Cocugum, rahat uyuyun! Spij dobrze, moje dziecko! Slap god, mien butscher!“ Alle Kinder dieser Welt werden in der Muttersprache in den Schlaf gesungen und gewiegt, sie ist die Sprache des Herzens. Sie gehört zu Ihrer Persönlichkeit, zu dem, was Ihr Kind mit Ihnen verbindet. Darum ist es so wichtig, dass Sie mit Ihrem Kind in Ihrer Sprache sprechen. Ihre Sprache ist ein Teil Ihrer Kultur, Ihrer Traditionen, Ihrer Werte – wie gut, wenn Ihr Kind daran teilhaben und damit aufwachsen kann.

Wenn Deutsch eine fremde Sprache ist

Wenn Ihr Kind in unserer Kindertagesstätte zum ersten Mal mit der deutschen Sprache in Kontakt kommt, fängt es nicht bei Null an. In seiner Muttersprache hat es schon wichtige sprachliche Entwicklungsschritte gemeistert. Dies ist ein großer Schatz. Unsere Aufgabe ist es, seine vorhandenen Fähigkeiten und Kenntnisse mit dem Erlernen der neuen Sprache zu verbinden. Eine sprechfreudige Atmosphäre, der Einsatz von Liedern, Spielen, Büchern und Medien unterstützen dies.

Genau hinschauen, zuhören und fördern

Wir beobachten Ihr Kind im Alltag beim Spielen und Lernen. Dabei lernen wir es und seine Bedürfnisse gut kennen. Wir erfahren, wo es sich in seiner sprachlichen Entwicklung gerade befindet, und fördern es bei Bedarf gezielt in kleinen Gruppen. Wir dokumentieren alles sorgfältig und sprechen regelmäßig mit Ihnen über die Entwicklung und Förderung Ihres Kindes.